

sind: die drei Striegauer Berge (350 m), der Heßberg (445 m) bei Jauer, der Wolfsberg (373 m) bei Goldberg, der Grödigberg (390 m) bei Haynau und der Probsthainer Spizberg (501 m).

e. Das **Isergebirge**, eine nordwestliche Fortsetzung des Riesengebirges, wird von diesem durch den Zacken, einem Nebenflusse des Bobers, getrennt. Es besteht aus vier parallelen Rämmen, von denen aber nur die zwei nördlichen zu Schlesien, die beiden andern zu Böhmen gehören. Auf dem höchsten der böhmischen Rämme liegen die höchsten Gipfel, der Hinterberg (1126 m) und die Tafelfichte (1122 m).

f. Vom Lausitzer Gebirge, das durch die Lausitzer Neiße vom Isergebirge geschieden wird, liegt nur ein kleiner Teil in Schlesien. Ein Vorberg desselben ist die Landeskrona (426 m) bei Görlitz.

B. a. Die **Oberschlesische Platte** wird durch die Klodniz in zwei Teile geschieden. Südlich von der Klodniz liegt das Pleß-Rybniker Hügelland. Nördlich von der Klodniz zieht sich von Südost nach Nordwest längs der Landesgrenze die Tarnowiger Platte mit dem Trockenberge (352 m), von Osten nach Westen zwischen Klodniz und Malapane der Muschelkalkkrücken mit der Basaltkuppe des St. Annaberges, des höchsten Gipfels Oberschlesiens (403 m).

b. An der Weidequelle tritt der (südliche) **Landrücken** nach Mittelschlesien ein und zieht sich in nordwestlicher Richtung hin. Auf dem rechten Oderufer bildet er bei Trebnitz das Ratzengebirge, auf dem linken die Dalkauer Höhen und die Grünberger Hügel.

3. **Gewässer.** A. Der Hauptstrom ist die **Oder**. Sie hat im Mährischen Gesenke ihre Quelle, fließt durch die Mährische Pforte und tritt bei Oderberg in Schlesien ein. Sie strömt zunächst in nordwestlicher Richtung, wendet sich aber bei der Mündung der Ratzbach nach Norden und durchbricht den Landrücken. Bei der Mündung der Bartsch wendet sie sich wieder nach Nordwesten und verläßt die Provinz auf deren nördlichem Punkte. Sie durchfließt nun die Provinzen Brandenburg und Pommern und mündet in die Ostsee.*) An der Oder liegen die Städte Ratibor, Cosel, Oppeln, Brieg, Ohlau, Breslau, Steinau, Glogau, Neusalz. Bei Cosel wird die Oder schiffbar und bildet von da neben den Eisenbahnen und Kunststraßen den Haupthandelsweg der Provinz. Durch die Errich-

*) Die Ostsee ist ein Teil des Atlantischen Ozeans, dieser wiederum ein Teil des Weltmeeres. Das Meer (oder die See) nimmt fast $\frac{3}{4}$ der Erdoberfläche ein.